



LASS BRUMMEN!

Eine Zukunft für Insekten.

FÜR BIENE, KÄFER, SCHMETTERLING

Beteiligen Sie sich an unserer Aktion für die Insekten. Helfen Sie den Käfern auf die Beine, den Schmetterlingen in die Luft! Für eine Landwirtschaft ohne Pestizide, mit vielfältigen Lebensräumen für Biene, Libelle + Co.

Immer seltener summt und brummt es in der Natur. Eine Langzeitstudie aus dem Jahr 2017 zeigt: Sogar in Schutzgebieten ist die Menge der Fluginsekten in den letzten 30 Jahren um über drei Viertel zurückgegangen. Alle Fachleute sind sich einig: Das dramatische Sterben hat viele Ursachen. Doch hauptverantwortlich sind die industrielle Landwirtschaft und der Verlust natürlicher Lebensräume.

Das ist auch der Politik inzwischen bewusst. Der »Aktionsplan Insektenschutz« der Bundesregierung ist ein erster Schritt

in die richtige Richtung – im Sommer soll er verabschiedet werden. Eine Chance, die auch ein Risiko birgt. Denn sollte dieser Aktionsplan keine eindeutigen Forderungen, Zahlen und Fristen enthalten, wird er scheitern.

Beide verantwortlichen Ministerinnen – für die Landwirtschaft Julia Klöckner und für die Umwelt Svenja Schulze – müssen sich jetzt für das Überleben der Insekten einsetzen.

MACHEN SIE MIT

- Schreiben Sie den Ministerinnen, dass Ihnen der Schutz der Insekten am Herzen liegt: In einem Brief, der unsere Forderungen enthalten kann. Oder indem Sie sich an unserer Online-Aktion beteiligen – unter www.lass-brummen.de
- Sammeln Sie Unterschriften und senden Sie uns die Listen bis zum 17. Juni. An den BUND-Bundesverband, Kaiserin-Augusta-Allee 5, 10553 Berlin. Unterschriftenlisten finden Sie unter: www.bund.net/unterschriften
- Abonnieren Sie unseren Newsletter, dann halten wir Sie auf dem Laufenden: www.bund.net/newsletter

- Zudem können Sie unsere Kampagne mit einer **Spende unterstützen**, auf das BUND-Spendenkonto: DE 43 4306 0967 8016 0847 00 bei der GLS Bank (BIC GENODEM1GLS); Stichwort: »Insekten retten«

WIR FORDERN

- auf zehn Prozent der Agrarflächen Lebensräume für Insekten zu schaffen – mit Hecken, Blühstreifen, artenreichen Wiesen ...
- ein **Pestizidverbot in Naturschutz- und FFH-Gebieten**, in besonders wertvollen und gesetzlich geschützten Biotopen.
- in **Zulassungsverfahren von Pestiziden** deren Auswirkungen auf Insekten stärker zu berücksichtigen.
- ein sofortiges **Verbot von Glyphosat in Klein- und Hausgärten** sowie auf öffentlich genutzten Flächen; und einen **schrittweisen Glyphosat-Ausstieg bis 2021**.

REGELN FÜR KONZERNE

Jahrzehntelang verschmutzte der Ölkonzern Texaco in Ecuador Regenwälder. Giftige Abfallstoffe zerstörten Flüsse und Böden und schädigten die Gesundheit vieler Menschen in der Region. Seit den 1990er Jahren versuchen Betroffene gerichtlich dagegen vorzugehen. Tatsächlich gelang es, den Texaco-Nachfolger Chevron in Ecuador zur Zahlung von 9,5 Milliarden Dollar Entschädigung zu verurteilen. Doch das Urteil konnte bis heute in keinem Land vollstreckt werden.

Der Grund: Chevron zog einfach sein Geld aus Ecuador ab. Parallel bekam der Konzern von einem internationalen Schiedsgericht 96 Millionen Dollar Schadensersatz zugesprochen – Ecuador habe seine Rechte nicht ausreichend geschützt.

Dieser Fall zeigt: Die Weltwirtschaft befindet sich extrem im Ungleichgewicht. Große Unternehmen können ganze Staaten vor internationalen Schiedsgerichten verklagen, wenn sie ihre Profite durch Umweltauflagen gefährdet sehen. Wer dagegen von Umweltzerstörung und Menschenrechtsverletzungen durch multinationale Konzerne betroffen ist (weltweit Millionen Menschen), erhält in den meisten Fällen nicht einmal eine Entschädigung.

Deshalb hat der BUND Ende Januar mit über 200 europäischen Organisationen eine Kampagne für eine nachhaltige und gerech-



Aktion des Netzwerks für eine faire Weltwirtschaft.

te Weltwirtschaft gestartet. Wir fordern die Abschaffung der umstrittenen Schiedsgerichte für Konzerne. Diese Gerichte waren einer der Hauptkritikpunkte bei den großen Protesten gegen die Handelsabkommen TTIP mit den USA und CETA mit Kanada, die der BUND unterstützt hat. Außerdem wollen wir Konzerne weltweit dazu verpflichten, Umweltstandards einzuhalten und die Menschenrechte zu achten.



MEHR INFORMATIONEN

und die Petition zum Unterzeichnen: www.stopisds.org/de

Insektenschutz für alle Fälle

ZEDAN

- Der Klassiker - gegen Mücken, Wespen, Bremsen
- Intensiv - für die ganze Familie
- Tropengeeignet - für alle outdoor Aktivitäten

MIT DEM WIRKSTOFF AUS EUKALYPTUS CITRIODORA

- ✓ Bewährter Insektenschutz seit über 30 Jahren
- ✓ In drei verschiedenen Stärken
- ✓ Geeignet für Kleinkinder und Schwangere
- ✓ Alkoholfreie Rezepturen
- ✓ NEU: ZEDAN INTENSIV für die ganze Familie

Repellents vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

www.zedan.de

Ein besonderes Naturbuch für junge Entdecker ... und neugierige Erwachsene

€22,50

„Ein hervorragendes Standardwerk auf der Basis jahrelanger naturpädagogischer Erfahrung“ (ekz-Informationsdienst)

Wawra's Naturbuch, Band 1: Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien

Wawra's Naturbuch
Entdecken, erleben, staunen und verstehen

- fundiert
- praxisnah
- wunderschön

Natur-Verlag Wawra, Aachen Bestell-Telefon: 0241 40 70 01
www.naturverlag.de info@naturverlag.de